

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 39 (1968)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offene Stellen

Das Städtische Mädchenheim Riesbach, Zürich, Beobachtungsheim für 18 schulentlassene Mädchen, sucht eine gut ausgebildete

Arbeitsgruppenleiterin

und eine

Freizeitgruppenleiterin

wenn möglich mit praktischer Erfahrung. Ihre Aufgaben bestehen darin, 4 bis 5 Mädchen in einer Arbeitsgruppe, bzw. Freizeitgruppe zu führen, anzuleiten und zu beobachten. Die Beobachtungen werden regelmässig schriftlich festgehalten. Geboten wird: geregelte Arbeitszeit, 48-Stunden-Woche, 4 bzw. 5 Wochen Ferien, nach Wunsch extern wohnen, gute Entlohnung. Interessentinnen, die Freude an differenzierten Beobachtungs- und Erziehungsaufgaben haben, mögen sich bitte an die Heimleitung des

Städt. Mädchenheimes Riesbach, Neumünsterstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (051) 32 64 00, wenden.
I/5011-ZH

In der Durchgangsstation unseres Erziehungsheims ist die Stelle einer

Gruppenleiterin-Erzieherin

neu zu besetzen. Es handelt sich um die Betreuung einer Gruppe von schulentlassenen Jugendlichen in einem kleinen Arbeitsteam bei günstigen Arbeitsbedingungen.

Offerten an die Leitung des Basler Jugendheimes, Nonnenweg 72, 4000 Basel 12. I/5017-NW

Wir suchen eine I/5014-NW

Heimerzieherin

(Eintritt möglichst August/September) und eine

Hausangestellte

(auch mit Kind). Eintritt April oder August, für unsere zwölf Schüler (11 bis 16 Jahre) im anerkannt heilpädagogischen Schulheim für normalbegabte, verhaltensgestörte Kinder. Geregelt Freizeit und angemessene Vergütung. In den Ferien sind keine Schüler im Heim.

Christian und Helma Ninck, 3771 Blankenburg.

Pro Juventute

Kleines Kinder- und Schulheim «Sonnegg», Zweisimmen, Berner Oberland, sucht qualifizierte

Erzieherin-Gruppenleiterin

mit heilpädagogischer Ausbildung oder Erfahrung für Schülergruppe, normalbegabter, verhaltensgestörter Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren.

Tel. (030) 2 18 88.

I/5013-NW

Taubstumm- und Sprachheilschule Wabern

Wir suchen auf Mitte April

Erzieherin

zur Betreuung unserer kleinen taubstummen und sprachgestörten Kinder. Ferien und Freizeit sind gut geregelt. Einreihung in die entsprechenden staatlichen Besoldungsklassen. Pensionskasse.

Anmeldungen sind erbeten an P. Mattmüller, Taubstumm- und Sprachheilschule, 3084 Wabern bei Bern. Tel. (031) 54 24 64. I/5011-NW

Gesucht auf 1. April tüchtige, selbständige

Köchin

in mittelgrosses Heim (zirka 100 Personen). Modern eingerichtete Küche. Geregelt Arbeits- und Freizeit. Zeitgemässe Entlohnung. Personalversicherung.

Sich melden bei Schulheim für Blinde und Seh-schwache, Zollikofen, Tel. (031) 57 25 16.

I/5032-NW

Wir suchen per sofort eine I/5015-NW

Hilfsköchin

(evtl. Tochter zum Anlernen), und auf Mitte April 1968 zwei

Erzieherinnen

in unser neuzeitlich eingerichtetes Schulheim mit angenehmen Arbeitsverhältnissen. Gruppenteilung nach Vereinbarung.

Bewerbungen und Anfragen sind erbeten an die Leitung der Kant. Sprachheilschule, 3053 Münchenbuchsee bei Bern, Tel. (031) 86 01 17.

**Stiftung Haushaltungsschule Hohenlinden
Solothurn**

Unsere Haushaltungsschule für 20 schulentlassene, schwachbegabte Mädchen sucht auf April 1968 und Oktober 1968 je eine

Hauswirtschaftslehrerin

Bewerberinnen sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen zu senden an den Präsidenten der Stiftung, Dr. Victor Monteil, Gurzelngasse 27, 4500 Solothurn, Tel. (065) 2 40 14.
I/5002-NW

Pro Juventute

Kleines Kinder- und Schulheim in Zweisimmen sucht auf Ostern 1968

Köchin oder Tochter

mit guten Kochkenntnissen für 30 Personen. Rechter Lohn, geregelte Freizeit.

Sich melden an Tel. (030) 2 18 88. I/5034-NW

Gesucht in mittleren Heimbetrieb

Verwaltungsangestellte

zu möglichst baldigem Eintritt. Die Ruf-Buchhaltung würde wenn nötig angelernt.

Freie Station und rechtes Gehalt.

Offerten sind zu richten an Heilstätte Wysshölzli für alkoholranke Frauen, 3360 Herzogenbuchsee BE.
I/5027-NW

**Mütter- und Kinderheim Wolfbrunnen,
4415 Lausen**

Wegen Verheiratung einer unserer langjährigen Mitarbeiterinnen wird auf den 1. Mai 1968 die Stelle der

Nähstubenleiterin

frei. Wir suchen eine

Weissnäherin oder Schneiderin

die befähigt ist, unsere jungen Mütter im Nähen und Flickern anzuleiten.

Auskunft erteilt die Hausmutter, Schwester Marta Gnehm, Tel. (061) 84 10 30. I/5026-NW

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft tüchtige

Köchin

oder Tochter mit guten Kochkenntnissen. Modern eingerichtete Küche.

Baselbieter Chinderhus, 4438 Langenbruck BL, Tel. (062) 6 62 24. I/5035-NW

Wir suchen auf Frühjahr 1968 oder nach Vereinbarung eine

Erzieherin

Wir sind ein Heim mit max. 20 schulpflichtigen Kindern beiderlei Geschlechts. Schule extern. Auskunft erteilt und Anmeldungen nimmt entgegen die Vorsteherin des

Städtischen Kinderheims Thun, Pestalozzistrasse 15, 3600 Thun, Tel. (033) 2 21 12. I/5012-NW

Die Staatliche Pestalozzistiftung Olsberg sucht eine

Erzieherin

zur möglichst selbständigen Führung einer Gruppe von 8 Buben (7- bis 11jährig). Die Arbeitszeit ist geregelt, die Besoldung zeitgemäss. Eintritt: Frühjahr 1968.

Anmeldungen und Anfragen sind an die Heimleitung zu richten: M. Plüss, 4305 Olsberg AG, Tel. (061) 87 85 95. I/5020-NW

Kantonales Heim für Schulkinder sucht auf Frühling 1968

Heimerzieherinnen

zur selbständigen Führung von Gruppen von acht bis zehn normalbegabten, zum Teil verhaltensgestörten Kindern. Bevorzugt werden ausgebildete, diplomierte Erzieherinnen, die fähig sind, Lehrtöchter der Berufslehre für Heimerzieherinnen anzuleiten.

Besoldung im Rahmen der Richtlinien der Schweiz. Landeskongress. Anstellung nach kantonalem Beamtengesetz.

Auskunft und Anmeldungen bei den Hauseltern Rufener, Gute Herberge, Kant. Heim für Schulkinder, 4125 Riehen, Tel. (061) 49 50 00.

I/5019-NW

Das Mütter- und Kinderheim Wolfbrunnen, 4415
Lausen, sucht per sofort

Tochter für die Leitung der Küche

Sie sollte fähig sein, für 25 bis 30 Personen zu
kochen und dabei die jungen Mütter anzuleiten.

Offerten erbeten an die Hausmutter, Schwester
Marta Gnehm, Tel. (061) 84 10 30. I/5031-NW

Das Tagesheim Appenzellerstrasse 16, Basel, sucht
per 1. März (evtl. früher) oder nach Vereinbarung
initiative

Heimerzieherin

mit entsprechender Ausbildung.

Selbständige, vielseitige Aufgabe bei Buben und
Mädchen im Schulalter (bis 15 Jahre). Extern.
Zeitgemässe Arbeitsbedingungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind
zu richten an A. Chenux, Tagesheim Appenzel-
lerstrasse 16, 4000 Basel. I/5018-NW

Auf 1. April 1968 suchen wir für die im Entstehen
begriffene heilpädagogische Sonderklasse in Fru-
tigen BO eine patentierte

Lehrerin, Kindergärtnerin oder Erzieherin

mit heilpädagogischer Ausbildung (kann even-
tuell auch nachgeholt werden). Besoldung nach
Uebereinkunft.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen mög-
lichst bald an Robert Germann-Bucher, Lehrer,
Vordorf, 3714 Frutigen. I/5000-NW

Auf Frühjahr 1968 ist in der Beobachtungsstation
des Kantons Aargau die Stelle einer

Erzieherin

neu zu besetzen. Es handelt sich um eine inter-
essante, selbständige Arbeit. Maschinenschreiben
erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Geboten
werden sehr guter Lohn, 5-Tage-Woche.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Ausweisen
über bisherige Tätigkeit sind erbeten an J. Fil-
linger, Vorsteher, Kant. Kinderstation, 5235 Rü-
fenach AG, Tel. (056) 3 02 91. I/5021-NW

Das Durchgangsheim Heimgarten und das Wohn-
heim Lindenheim in Bern suchen eine gemein-
same

Köchin oder eine Tochter

mit guten Kochkenntnissen für zirka 50 Perso-
nen. Gut eingerichtete, moderne Küche. Als Hil-
fen stehen die Zöglinge des Heimgartens zur Ver-
fügung. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Bewerbungen sind zu richten an die Heimleitung
des Heimgartens, Muristrasse 29, 3000 Bern, Tel.
(031) 44 55 15. I/5033-NW

Die «Bernische Vereinigung für Gemeinschafts-
zentren und Freizeitanlagen» sucht auf Frühjahr
1968 oder nach Uebereinkunft

zwei Leiter

Leiter des Gemeinschaftszentrums «Gäbelbach»

Die Aufgabe umfasst die Leitung des gesamten
Betriebes des Gemeinschaftszentrums in der
neuen Gross-Siedlung «Gäbelbach» bei Bern, die
Führung des Personals, den Aufbau der Freizeit-
arbeit, Kontakte mit Organisationen und Behör-
den, Beratung von freiwilligen Mitarbeitern usw.

Jugendleiter (evtl. -leiterin)

Die Aufgabe umfasst die Führung der Tanz-
ziele, die Organisation der Jugendarbeit der
Freizeitanlage Tscharnergut, Zusammenarbeit mit
Behörden und Organisationen und Studium der
Jugendfragen in der Stadt Bern.

Für beide Stellen ist gutes Organisationstalent so-
wie die Fähigkeit zur aktiven Mitarbeit im städ-
tischen Leiterteam erforderlich.

Vorgezogen werden Sozialarbeiter mit Ausbil-
dung und wenn möglich Praxis in Sozialer Grup-
pen- und Gemeinwesenarbeit.

Entlöhnung und Arbeitsbedingungen sind zeitge-
mäss geregelt.

Diese Ausschreibung geschieht vorbehaltlich der
Bewilligung der benötigten Kredite durch die
Gemeinde Bern.

Bewerbungen sind bis 25. Februar 1968 zu richten
an Dr. Richard Grob, Präsident der «Bernischen
Vereinigung für Gemeinschaftszentren und Frei-
zeitanlagen», Wintermattweg 26 b, 3018 Bern-
Bümpliz. I/5006-NW

Das Verpflegungsheim Dettenbühl sucht eine

Hausbeamtin

Wirkungskreise:

Uebernahme der im Sommer 1968 neu zu eröffnenden Grossbetriebsküche, Ueberwachung der Speisenverteilung mittels Fliessbandsystem, Aufsicht über Geschirrwaschmaschine.

Mitsprache bei der Menugestaltung, Ausgabe und Kontrolle der Lebensmittel. Eintritt 1. April 1968 oder nach Uebereinkunft.

Wir bieten:

Abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeit bei zeitgemässen Anstellungsbedingungen. Pensionskasse. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die

Verwaltung des Verpflegungsheimes Dettenbühl, 4537 Wiedlisbach, Tel. (065) 9 63 13. I/5004-NW

Wir suchen auf 1. April 1968 in unser Anleerheim für jugendliche Burschen einen Mitarbeiter

Gruppenleiter und Stellvertreter des Vorstehers

Aufgabenkreis: Mitwirkung an der Beobachtungs- und Erziehungsaufgabe bei schulentlassenen Jugendlichen, telefonischer und persönlicher Verkehr mit Publikum und Behörden, Büroarbeit, Vertretung des Vorstehers bei Abwesenheit der Hauseltern. Das Arbeitsgebiet ist vielseitig und erfordert eine zuverlässige, initiative, aufgeschlossene Persönlichkeit. Einführung in all diese Arbeiten durch den Vorsteher.

Für Verheirateten steht neue 4-Zimmer-Wohnung zur Verfügung. Mitarbeit der Ehefrau gegen Entschädigung evtl. möglich.

Daselbst ist die Stelle für einen

Gruppenleiter-Erzieher (evtl. Gärtner)

auf 1. April zu besetzen. Wir suchen einen interessierten, erzieherisch befähigten Mitarbeiter, welcher in der Lage ist, in unserer modernen, neu eingerichteten Gärtnerei den Gärtner zu vertreten und unsere Burschen im Basteln anzuleiten. Bastelkurse können von hier aus besucht werden.

Für Verheirateten steht 4-Zimmer-Wohnung zur Verfügung. Mitarbeit der Ehefrau gegen Entschädigung evtl. möglich.

Lohn nach Besoldungsdekret, Anschluss an kant. Pensionskasse, Freizeit geregelt.

Handgeschriebene Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Foto sind zu richten an den Vorsteher der Stiftung Bächtelen, 3084 Wabern/Bern, Tel. (031) 54 29 11. I/5007-NW

Beobachtungsheim Auf der EGG

Wir suchen auf Frühling 1968 eine

Heimerzieherin

zur Mitbetreuung von 20 Burschen im Alter von 15 bis 17 Jahren, sowie einen

Werklehrer

für die Leitung einer Werkklasse von 8 bis 10 Jugendlichen.

Haben Sie Freude an einer differenzierten erzieherischen Tätigkeit? Möchten Sie in einem aufgeschlossenem Team (Psychiater, Psychologe, Erzieher) mitarbeiten? — Dann rufen Sie uns doch bitte umgehend an, wir werden Ihnen gerne alle weiteren Auskünfte erteilen.

G. Schaffner, Beobachtungsheim Auf der Egg, 4153 Reinach BL, Tel. (061) 82 69 74. I/5016-NW

Die Kinderbeobachtungsstation Tschugg im Berner Seeland sucht

Kindergärtnerin-Erzieherin

mit Interesse an psychologischer und heilpädagogischer Fragestellung und Beobachtung. Zeitgemässe reglementierte Besoldung. Eintritt in Pensionskasse möglich. Freizeit und Ferien geregelt. Stellenantritt nach Ostern 1968 oder nach Uebereinkunft. Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Direktion der Klinik Bethesda für Anfallkranke, 3249 Tschugg, Tel. (032) 88 16 21.

I/5010-NW

Infolge Heirat ist bei uns die Stelle der

Bürolistin

(Alleinangestellte)

auf April 1968 neu zu besetzen. Es handelt sich um einen selbständigen, abwechslungsreichen Posten, für den nebst fachlicher Eignung gutes Einfühlungsvermögen und Diskretion erforderlich sind. Jüngere Bewerberinnen mit abgeschlossener Lehre oder Handelsschulbildung erhalten den Vorzug. Angelernte geeignete Interessentinnen könnten bei rechtzeitigem Eintritt gründlich eingearbeitet werden.

Wir bieten: Besoldung nach städt. Besoldungsordnung, alternierende 5-Tage-Woche, Personalfürsorgekasse, auf Wunsch Kost und Logis.

Anfragen oder Offerten sind zu richten an die Verwaltung der Roschistiftung und des Altersheims Schöneegg, Seftigenstrasse 111, 3007 Bern, Tel. (031) 45 53 44. I/5028-NW

Das Pflegeheim Sennhof in Vordemwald bei Zofingen sucht dringend

**Krankenschwester
Psychiatrieschwester
Alterspflegerin**

zur selbständigen Führung seiner Krankenabteilung. Gleichzeitig wird gesucht

Tochter oder Frau

mit Kochkenntnissen als **Hilfsköchin**.

Guter Lohn, geregelte Arbeits- und Freizeit zugesichert.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an die Verwaltung, Tel. (062) 8 61 09. I/5040-NW

Zu bald möglichem Eintritt suchen wir für unsere gut und fortschrittlich eingerichtete Grossküche des Alters- und Pflegeheims in Ibach zur Stütze der Schwester jüngere Tochter od. Frau als

Hilfsköchin

mit guten Kochkenntnissen; ferner zum Eintritt auf Frühjahr 1968

Hilfs- oder Krankenschwester

für die Pflegeabteilung, sowie

zwei Töchter oder Frauen

für die Besorgung der Zimmer im Alters- und Pflegeheim.

Angenehme Arbeits- und Wohnverhältnisse, guter Lohn, geregelte Freizeit sowie Ferien.

Bewerbungen und Anfragen sind zu richten an die Heimleitung über Tel. (043) 3 11 30 oder an die Verwaltung Tel. (043) 3 20 20, Schwyz.

I/5003-I

Primarschule Gebenstorf bei Baden

Auf Beginn des Schuljahres 1968/69 ist die

Lehrstelle an der Hilfsschule

zu besetzen.

Besoldung und Teuerungszulage nach kantonalem Gesetz. Die Ortszulage beträgt Fr. 1200.— bis Fr. 1500.—.

Weitere Auskunft erteilt der Präsident der Schulpflege, Herr Guido Linz, 5412 Gebenstorf, Tel. (056) 3 90 35.

Bewerber(innen) richten ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Unterlagen an die Schulpflege Gebenstorf, 5412 Gebenstorf. I/5001-NW

Auf den 1. März 1968 oder nach Uebereinkunft suchen wir in unser gepflegtes Privataltersheim (zirka 55 bis 60 Personen) eine selbständige

Köchin

oder

**Tochter
mit guten Kochkenntnissen**

(Hilfspersonal vorhanden).

Geboten werden geregelte Arbeits- und Freizeit, angemessene Entlohnung und Sozialleistungen.

Offerten mit Lohnansprüchen und Beilage von Zeugnisabschriften sind zu richten an die Leitung der Heim im Bergli AG, Berglistrasse 20, Luzern, Tel. (041) 41 11 62. I/5004-I

Internationales Knabeninstitut Montana, Zugerberg, sucht eine

1. Lingère

Kenntnis der italienischen Sprache erwünscht.

Offerten mit Zeugniskopien und Gehaltsansprüchen (bei freier Station) sind an die Verwaltung des Instituts Montana, Zugerberg, zu richten. I/5005-I

Wir suchen auf April 1968 in Schülerheim im Zürcher Oberland

Erzieherin

für eine Bubengruppe, und

Heimgehilfin

Gute Anstellungsverhältnisse, Gehalt nach kantonalen Ansätzen.

Offerten sind zu richten an das Evang. Erziehungsheim Friedheim, 8608 Bubikon, Tel. (055) 4 91 29. I/5008-ZH

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft frohmütige, zuverlässige

Tochter

für Zimmerdienst in mittelgrosses, gepflegtes Privat-Altersheim.

Altersheim Wiesengrund, Wülflingerstrasse 7, Winterthur, Tel. (052) 22 69 20. I/5030-ZH

Möchten Sie eine interessante

vielseitige Stellung

als Stütze der Hausmutter übernehmen?

Wir suchen eine tüchtige jüngere Gehilfin, die die Krankenpflege übernehmen kann (würde auch angelernt) und wenn möglich gute hauswirtschaftliche Kenntnisse hat. Je nach Eignung auch Mithilfe im Büro möglich.

Wir bieten zeitgemässen Lohn, Altersfürsorge, geregelte Arbeitszeit. Eintritt nach Vereinbarung.

Nähere Auskünfte erteilt gerne Schweizerisches Arbeits- und Altersheim für Taubstumme, 8488 Turbenthal, Tel. (052) 45 11 37. I/5018-ZH

Gesucht per sofort oder später zu cerebral-ge-lähmtem, fröhlichem Jungen eine zuverlässige

Betreuerin-Pflegerin

Wir wohnen den Sommer über in unserem Haus in herrlicher ländlicher Gegend (Seerücken), im Winter in Zollikon in einer Stadtwohnung. Auch eine ältere, frohmütige Erzieherin ist willkommen. Daueranstellung mit guten Bedingungen. Familienanschluss.

Zuschriften an Frau H. Friedli, Fohrbachstr. 14, 8702 Zollikon ZH, oder Tel. (051) 65 46 99. I/5021-ZH

Unsere bewährte Krippenleiterin heiratet und wir müssen leider bald auf ihre geschätzte Mitarbeit verzichten. Für die moderne, 50 bis 60 Plätze umfassende Kinderkrippe unserer Gemeinde suchen wir auf 1. Mai oder 1. Juni 1968 eine

dipl. Säuglingsschwester als Krippenleiterin

Krippenerfahrung nicht Bedingung.

Wir bieten vorzügliche Besoldung, frohes Arbeitsklima, 5-Tage-Woche.

Anmeldungen sind erbeten an das Fürsorgeamt 8134 Adliswil bei Zürich, Tel. (051) 91 33 11. I/5029-ZH

Das psychiatrische Sanatorium Hohenegg, 8706 Meilen, sucht für Eintritt in der zweiten Hälfte März oder in der ersten Hälfte April oder dann nach Uebereinkunft eine tüchtige, vertrauens-würdige

Arztsekretärin

Voraussetzungen: Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschreiben. Gute Französisch-Kenntnisse. Dagegen sind Vorkenntnisse medizinischer Art nicht nötig.

Interessante entwicklungsfähige Tätigkeit. Ge-regelte Arbeitszeit, Pensionskasse.

Offerten mit Lebenslauf, Foto und Zeugnisab-schriften sind an die ärztliche Leitung zu richten. I/5019-ZH

Blindenheim in Zürich, Kreis 7, sucht per sofort

Köchin

für 30 Personen. Küchenhilfen vorhanden. Zeit-gemässer Lohn, geregelte Arbeitszeit. Gleich-zeitig

Hausangestellte

für Zimmerdienst und Mithilfe in der Lingerie. Bewerbungen sind zu richten an

Blindenheim Dankesberg, Bergheimstrasse 22, Tel. (051) 53 53 80. I/5024-ZH

Das Alters- und Pflegeheim «Allmendhof» in Männedorf am Zürichsee

sucht eine

Hausmutter

für unser schönes Heim mit zirka 40 Pensionä-ren. Wir schätzen eine Heimleiterin mit guten Umgangsformen, die vor allem um das Wohl un-serer alten und pflegebedürftigen Leute besorgt ist, die nötige hauswirtschaftliche Erfahrung und auch elementare kaufmännische Kenntnisse mit-bringt.

Stellenantritt auf den 1. Mai 1968, evtl. etwas früher, oder nach Vereinbarung. Besoldung und Pensionsversicherung nach kantonaler bzw. Ge-meindeverordnung.

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Präsidenten der Heimkommission, Herrn Walter Steimer, Dorf-gasse 45, 8708 Männedorf, Tel. (051) 74 10 69. I/5003-ZH

Pestalozzi-Jugendstätte Burghof, Dielsdorf

Auf den 1. März 1968 ist die Stelle des Erziehers im Lehrlingsheim neu zu besetzen.

Erzieher

welche über eine gute Fachausbildung verfügen und gerne in einem aufgeschlossenen, initiativen Arbeits-Team mitarbeiten möchten, denen schwierige Jugendliche ein ernstes Anliegen sind und deshalb bereit sind, sich für diese Arbeit voll einzusetzen, können wir uns gut als Mitarbeiter vorstellen.

Wir andererseits sind bereit, die finanziellen Bedingungen, das Arbeitsklima und die freie Zeit so zu gestalten, dass eine bestmögliche Entfaltung in der Arbeit möglich ist.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen an die Jugendstätte Burghof, 8157 Dielsdorf, Tel. (051) 94 19 55, zu richten. I/5007-ZH

Schulheim Dielsdorf für cerebral Gelähmte

Mit dem Bau ist jetzt begonnen worden, und das Heim soll im Frühjahr-Sommer 1970 bezugsbereit sein. Es kann zur Sonderschulung und Therapie 55 gebrechliche, insbesondere cerebral gelähmte, praktisch-bildungsfähige Kinder im Kindergarten- und Schulalter aufnehmen, sowie zur erstmaligen beruflichen Ausbildung 37 gebrechliche Jugendliche.

Zur Vorbereitung des Heimbetriebes und zur Anstellung und eventuellen Ausbildung der übrigen Mitarbeiter suchen wir jetzt schon einen geeigneten

Heimleiter

Ihm obliegt die selbständige Führung und Verwaltung des Heimes. Es besteht die Möglichkeit, die volle Tätigkeit schon vor der Eröffnung des Heimes aufzunehmen; eine Wohnung steht ab Eröffnung im eigenen Angestelltenhaus zur Verfügung.

Der Präsident des Stiftungsrates, Herr Willi Demuth, Geschäftsleiter der Invaliden-Fürsorge, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich, oder Ernst Günthart, Präsident der Heimkommission, Wydackerstrasse, 8157 Dielsdorf, geben gerne weitere Auskünfte. Wir bitten, Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an eine der obigen Adressen zu senden. I/5002-ZH

Wir suchen auf Mitte April 1968 eine

Gruppenleiterin

die eine Gruppe von 9 leichtgradig debilen Knaben im Alter von 7 bis 11 Jahren zu führen versteht.

Der Gruppenleiterin ist eine Heimgehilfin zugeteilt.

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an

P. Sonderegger, Stiftung Schloss Regensburg, 8158 Regensburg, Tel. (051) 94 12 02. I/5009-ZH

Wir suchen per sofort

Krankenschwester oder Chronischkrankenpflegerin

in kleines, schön gelegenes Pflegeheim.

Gute Anstellungsbedingungen.

Offerten sind zu richten an die Verwaltung des Pflegeheims am See, Seestrasse 266, 8700 Küsnacht. I/5028-ZH



Kreisspital Wetzikon

(mittelgrosses Landspital mit 111 Betten) im landschaftlich reizvollen Zürcher Oberland gelegen, sucht per sofort oder nach Uebereinkunft:

dipl. Krankenschwester für med.-chir. Abteilung

Was bietet Ihnen Wetzikon?

Schöne, moderne Unterkünfte. Fünf-Tage-Woche, Salarierung nach kantonalem Reglement. Wetzikon ist nur 28 Bahnkilometer von Zürich entfernt, hat viele schöne Wanderwege, moderne Sportanlagen usw. Wöchentlich einmal Gelegenheit zum Schwimmen in gedecktem/geheiztem Schwimmbad.

Richten Sie bitte Ihre Unterlagen an die Verwaltung des Kreispitals Wetzikon, 8620 Wetzikon. Nähere Auskünfte erhalten Sie auch durch Tel. (051) 77 11 22. I/5020-ZH

Das **Männerheim Schönhalde Schaffhausen** sucht auf 1. September 1968 evtl. früher

Heimleiterin

Das neue alkoholfrei geführte Heim wird zirka 15 alleinstehende, gefährdete, erwerbsfähige Männer aufnehmen können. Anstellungsbedingungen gemäss gegenseitiger Vereinbarung.

Interessentinnen mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen und Verständnis für eine solche Aufgabe werden gebeten, die üblichen Unterlagen (mit Referenzen) zu richten an Hch. Bolli, Gellerstrasse 311, 8222 Beringen, Tel. (053) 6 91 75.

I/5000-SH

Wir suchen dringend eine

Mitarbeiterin

die nach Ostern 1968 unsere Bubengruppe übernehmen möchte (10 praktisch bildungsfähige Knaben im Schulalter). Mithilfe im heilpädagogisch geführten Schulunterricht gehört ebenfalls zum Aufgabenkreis.

Offerten und Anfragen an das Kinderheim Feldis, 7499 Feldis GR, Tel. (081) 83 12 20. I/5017-O

Sonderschulheim im Domleschg, Graubünden, sucht auf Frühjahr 1968 je eine

Erzieherin

zur selbständigen Leitung einer Gruppe von zehn schwachbegabten Knaben resp. Mädchen im Schulalter. Mitarbeit im Werk- und Handarbeitsunterricht möglich.

Bei zeitgemässen Anstellungsbedingungen bietet sich einer guten Kraft interessante Tätigkeit in aufgeschlossenem Team.

Anfragen und Offerten an die Leitung des Kinderheims Giuvaulta, 7405 Rothenbrunnen GR, Tel. (081) 83 11 58. I/5016-O

Gesucht auf Mitte April in Sonderschulheim nach Graubünden

Erzieherin-Gruppenleiterin evtl. Kindergärtnerin

Wer Freude an der Arbeit mit schwachbegabten Kindern hat und eine verantwortungsvolle Arbeit sucht, hat die Möglichkeit, eine Gruppe sehr selbständig zu führen.

Wir bieten angemessenen Lohn, geregelte Arbeits- und Freizeit und 8 Wochen Ferien im Jahr. Anfragen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Kinderheim Plankis, 7000 Chur, Tel. (081) 22 12 52. I/5014-O

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Chronischkrankenpflegerin

in unser neu erstelltes Pflegeheim. Angenehmes Arbeitsklima, zeitgemässe Entlohnung und geregelte Arbeitszeit sind selbstverständlich.

Wir bitten um Ihre Offerte an das Evang. Alters- und Pflegeheim, Feld, 9230 Flawil, Tel. (071) 83 25 35. I/5020-O

In ein neu zu schaffendes Eingliederungs- und Wohnheim für schulentlassene, geistesschwache Knaben suchen wir zu möglichst baldigem Eintritt tüchtigen, initiativen

Heimleiter

Bewerber wollen sich bitte melden beim Präsidenten des evang. Knabenheims Wyden-Balgach, R. Rüdlinger-Berger, Gerbestrasse 97, 9436 Balgach. I/5002-O

Ostschweizerisches Heim mit Sonderschule für praktisch bildungsfähige Kinder sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Heimgehilfinnen

nicht unter 20 Jahre alt, womöglich mit Ausbildung oder praktischer Erfahrung zur Betreuung von geistig behinderten Kindern (Heilpädagogin bevorzugt). Anstellungsgrundlage nach den Richtlinien der Schweiz. Landeskonferenz für Soziale Arbeit.

Offerten und Anfragen an die Heimleitung der Stiftung Friedheim, 8570 Weinfelden TG, Tel. (072) 5 11 15. I/5009-O

Auf Frühjahr 1968 suchen wir für unsere Hilfsschule (Unterstufe) einen für diese Spezialaufgabe geeigneten

Lehrer oder eine Lehrerin

Besoldung gemäss kant. Besoldungsgesetz zuzüglich Ortszulage und allfälliger Sonderzulage.

Bewerbungen sind erbeten an den Präsidenten des kath. Schulrates Rebstein, Herrn A. Wirth, Posthalter, 9445 Rebstein, Tel. (071) 77 11 64.

I/5007-O

Gebrechlichenheim Kronbühl bei St. Gallen, Schulungsheim für cerebralgelähmte, mehrfachgebrechliche Kinder, sucht auf 15. April gewissenhafte, selbständige, evangelische

Erzieherin-Gruppenleiterin

zu 10 Kindern, die gemeinsam ein Haus bewohnen. Wir legen grossen Wert auf harmonische Zusammenarbeit.

Interessentinnen möchten sich melden bei der Leitung des Gebrechlichenheims, 9302 Kronbühl bei St. Gallen.

I/5010-O

Arbeitsheim für Gebrechliche Amriswil

sucht

Mitarbeiter (Mitarbeiter-Ehepaar) als Stellvertreter der Heimleitung

Fürsorgerische Eignung, Geschick in der Personalführung und buchhalterische Kenntnisse erforderlich. Aussicht auf Uebernahme der Heimleitung in wenigen Jahren.

Die Aufgabe des Arbeitsheims besteht in der beruflichen Eingliederung und Beschäftigung von Behinderten verschiedener Art. Internat. Schöne, sonnige 4½-Zimmerwohnung. Antritt wenn möglich auf 1. April 1968 oder nach Uebereinkunft.

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an E. Bartholdi, Heimleiter, Arbonerstrasse 15, 8580 Amriswil TG, Telefon (071) 67 18 61.

I/5003-O

Neueres Altersheim im Kanton St. Gallen mit 45 Pensionären sucht

Köchin

oder Tochter mit Kochkenntnissen. Ferner eine qualifizierte

Tochter

als Stütze der Hausmutter (Heimpflegerin, Hausbeamtin).

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima und zeitgemässen Lohn.

Offerten erbeten an das

Altersheim Sonnmatt, 9244 Niederuzwil SG, Tel. (073) 5 63 21.

I/5021-O

Im Beobachtungs- und Therapieheim Sonnenhof, Ganterschwil SG, wird die Stelle der

Fürsorgerin

auf Frühjahr 1968 frei. Es handelt sich um eine vielseitige und reichhaltige Aufgabe. Sie hat vor allem die austretenden Kinder zu plazieren und sie nachgehend zu betreuen. Das setzt eine differenzierte Kenntnis des Kindes voraus. Durch die Zusammenarbeit mit dem Kinderpsychiater erhält sie ein eindrückliches Bild von der ärztlichen Bemühung und Beurteilung her. Wichtige Orientierung über die erzieherische Situation gewinnt sie durch periodische Ablösungen auf der Kindergruppe, durch Hospitieren in Schule und Kindergarten.

Wir suchen auf Frühjahr 1968 eine

Gruppenleiterin

zu einer gemischten Gruppe von 7 Kindern im Alter von 3 bis 15 Jahren. Die Aufgabe ist erzieherisch und psychologisch recht vielseitig und interessant (Zusammenarbeit mit Kinderpsychiater, Lehrkräften, Fürsorgerin).

Ebenfalls auf Frühjahr 1968 suchen wir neben Gruppenleiter eine

Erzieherin

auf Gruppe zu 8 Knaben.

Die Heimleitung gibt gerne Auskunft über die Obliegenheiten dieser Stellen, Tel. (073) 5 47 73.

Anmeldungen sind zu richten an den Präsidenten der Heimkommission, Herrn Pfarrer Kuster, Rosenhügel 7, 9230 Flawil.

I/5006-O

Wir suchen für sofort oder nach Vereinbarung eine reformierte

Heimerzieherin

evtl. auch als Vertretung, in unser neurenoviertes Töchterheim Sonnhalde in Frauenfeld. Das Heim bietet 16 Mädchen im Alter von 15 bis 25 Jahren Platz; diese arbeiten 3 Monate intern und treten dann eine Lehre oder bezahlte Arbeitsstelle in der näheren Umgebung des Heimes an.

Lohnansätze nach Richtlinien der Schweiz. Landeskongress für Soziale Arbeit, Alters-, Invaliden- und Krankenversicherung. Geregelt Freizeit. Gelegenheit zur Weiterbildung.

Interessentinnen wenden sich bitte für nähere Auskünfte an die Präsidentin der Heimkommission, Frau T. Müller, Walzmühlestrasse 51, Frauenfeld, Tel. (054) 7 41 36. I/5008-O

Stiftung Hochalpine Kinderheilstätte Pro Juventute, Davos

Wir suchen zu baldigem Eintritt

Verwalter(in)

Anforderungen:

Kaufmännische und betriebstechnische Kenntnisse, verbunden mit praktischer Erfahrung. Aufgeschlossenheit gegenüber sozialen Fragen, Befähigung, Personal zu führen (zirka 70 Mitarbeiter).

Aufgabenbereich:

Hausverwaltung, Verkehr mit den Eltern (zirka 120 Kinder), Fürsorgestellen, Ärzten, Krankenkassen.

Aerztliche Leitung, Schule und Hauswirtschaft liegen in qualifizierten Händen.

Richten Sie bitte Ihre Kurzzofferte unter dem Kennwort «Kinderheilstätte» an den

Personaldienst, Pro Juventute, Zentralsekretariat, Postfach, 8022 Zürich. I/5000-O

Infolge Rücktrittes (altershalber) der bisherigen Heimeltern suchen wir auf Frühjahr 1968 zur Leitung des Erziehungsheims für schwachbegabte Kinder in Mauren TG ein

Heimleiter- Ehepaar

Im Heim werden in verschiedenen Klassen zirka 60 Kinder unterrichtet.

Erfordernisse für den Heimleiter: Er muss im Besitze eines Lehrpatentes sein.

Bewerbungen sind zu richten an den Präsidenten der Aufsichtskommission, Herrn Dr. F. Saltenbach, Redaktor, Amriswilerstrasse 41, Romanshorn. I/5001-O

Stellengesuche

Erzieher

Praxis in Internat, gute kaufmännische und organisatorische Fähigkeiten, sucht neuen Wirkungskreis.

Zuschriften unter Chiffre I/9001-C an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Wir suchen für eine 19jährige Tochter

Anlehrstelle als Köchin

in einem mittelgrossen Heimbetrieb oder kleineren Krankenhaus. Eintritt 1. April oder nach Uebereinkunft.

Offerten erbeten an

Frl. Hartmann, Fürsorgedienst SBB, Hauptbahnhof, 9000 St. Gallen. I/1009-E

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Präsident: Paul Sonderegger, Stiftung Schloss Regensberg, 8158 Regensberg

Geschäftsleiter und Quästor: Gottfried Bürgi, Im Weinberg, 8427 Freienstein

Aktuar: Walter Bachmann, Forchstrasse 81, 8032 Zürich

Geschäfts-, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (051) 34 45 75

Sekretärin und Leiterin der Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Frau Charlotte Buser

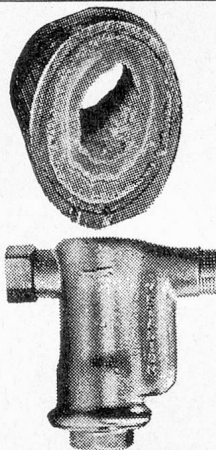
Allgemeine Korrespondenzen sind an die Geschäftsstelle zu richten

Fachblatt-Abonnements sind direkt beim Verlag Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, zu bestellen!

STELLEN- INSERATE

erbitten wir direkt an:

Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA,
Frau Charlotte Buser,
8008 Zürich, Wiesenstrasse 2, Tel. (051) 34 45 75



Kein Verkalken mehr

Schutz gegen Verkalkung, Rost und Korrosion durch das einfache, billige und erfolgreiche **METADIUM-Verfahren** (amtl. geprüft). Bereits sind über 5000 Apparate und Anlagen in der Schweiz installiert worden.

Für Sanitär-, Heizungs- und Klimaanlage
Anwendung: in Haushalt, Gewerbe und Industrie für Kühl- und Klimaanlage, Luftbefeuchter, Combi-Heizkessel, Boiler, Waschautomaten, Heisswasser- und Kaffeemaschinen usw.

(Verlangen Sie Unterlagen SA)

Verkauf und Beratung:

A. Luisoni, Ingenieur, 8047 Zürich
Telefon (051) 52 69 52 Triemlistrasse 62

PHAG



Konzept / ECKLER



Seit 50 Jahren haben sich die
GRANOSE-FLOCKEN
PHAG

bestens bewährt. Diese leichtverdaulichen, knusperigen Flocken, aus dem ganzen Weizenkorn hergestellt, sind etwas Herrliches für jung und alt, Gesunde und Kranke. Ein Birchermüesli, Joghurt oder Fruchtsaft mit **GRANOSE-FLOCKEN**, besonders für die warmen Tage, bilden eine ideale Nahrung.

FABRIK HYGIENISCH-DIÄTETISCHER
NHRUNGSMITTEL / GLAND (WAADT)

KAFFEE

ist seit 50 Jahren unsere Spezialität!

«Finita» Kaffee mit Zusatz

fix-fertig aus feinstem Bohnen-Kaffee und bekömmlichen Zusätzen

Kaffee Roh- und Röstkaffee / Kaffee coffeinfrei / SOFORT-Kaffee (volllöslich)

Kaffee-Zusätze und Kakao

Allein zu beziehen bei

F. Hauser-Vettiger & Sohn
Näfels Tel. (058) 4 40 38
Kaffee-Rösterei «Linthof»



Gegr. 1910

Kunsthonig

ist seit 60 Jahren meine Spezialität

Profitieren Sie von meinem Jubiläums-Angebot

Kunsthonig Exquisit

erstklassig und mündig zu Fr. 2.40 per Kilo mit **20 % Jubiläums-Rabatt**

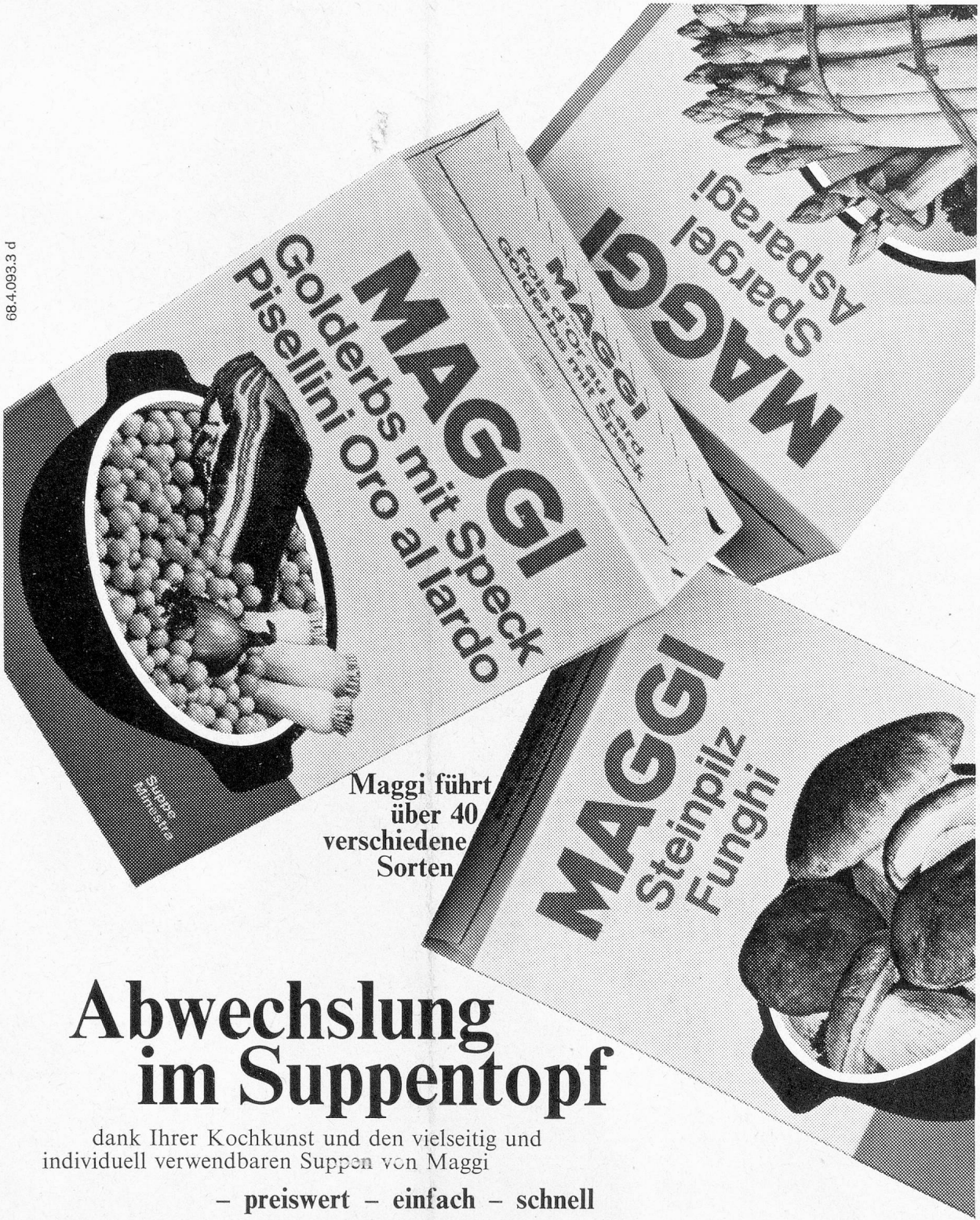
Lieferung: franko von 25 kg an in Kessel von 12½ kg.

C. Münzenmeier, Wolrowe-Werk, 8808 Pfäffikon
Tel. (055) 5 42 13

OERTLI

Brenner für Oel und Gas: bequem – sauber – wirtschaftlich

Ing. W. Oertli AG, 8600 Dübendorf, Telefon 051-850511



Maggi führt
über 40
verschiedene
Sorten

Abwechslung im Suppentopf

dank Ihrer Kochkunst und den vielseitig und
individuell verwendbaren Suppen von Maggi

– preiswert – einfach – schnell

Maggi Rezept-Kartei

Die 2. Serie der erfolgreichen Rezeptkarten ist soeben erschienen.
Sie erhalten sie gratis beim nächsten Besuch unseres Vertreters.

MAGGI
CROSSE &
BLACKWELL
NESTLÉ